

Energie-Wende im Kreis

Seite 2

Neue Ärzte fürs Land

Seite 3

Kindertagesstätten- Modernisierung

Seite 4

Warum Ehrenamt?

Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

mir persönlich bietet das ehrenamtliche Wirken die Möglichkeit zur gesellschaftlichen Mitgestaltung meiner näheren kommunalen Umgebung.



Es eröffnet mir Kontakte zu Menschen verschiedener Alters- und Bevölkerungsgruppen. Gleichzeitig bietet es mir Gelegenheit empfangenes gesellschaftliches Engagement während meiner Kinder- und Jugendzeit teilweise zurückzugeben.

Das Ehrenamt ist mir wichtig!

Wichtig für ein menschliches Miteinander, weil ich damit etwas zu einer Sache beitragen kann, die mir persönlich am Herzen liegt.

Deshalb würde ich mich freuen, Menschen kennen zu lernen, die sich, ebenso wie ich, für eine positive Entwicklung unserer Gemeinde und deren Gesellschaft verantwortlich fühlen und dies im persönlichen Engagement zum Ausdruck bringen wollen. Ob jung oder alt, berufstätig oder bereits im Ruhestand — bürgerschaftlich engagieren können sich alle.

Das Ehrenamt soll Spaß bringen und bereichern. Es lebt vom gegenseitigen Miteinander, vom persönlichen Engagement eines jeden einzelnen.

Jeder einzelne kann in seiner Gemeinde die Einrichtungen – seien es Kindergärten, Bürgerhäuser oder ein Hallenbad – nutzen und etwas dazu beitragen, dass diese Einrichtungen auch weiterhin zu Verfügung stehen und für deren Erhaltung gesorgt wird.

Herzlichst Ihre *Inge Mohr*

Am 6. März 2016 ist Kommunalwahl

Die BürgerInnen haben Gelegenheit die Besetzung der Gemeindegremien zu bestimmen.

Wir wollen die nächsten Monate nutzen, um die vergangenen fünf Jahre Revue passieren zu lassen und einen Ausblick auf die kommende Legislaturperiode zu wagen.

Die Freien Wähler haben in der aktuellen Legislaturperiode in einer Kooperation mit der SPD die Entwicklung Biebertal's gestaltet. In Zeiten sehr knap-

per finanzieller Mittel war dies nicht einfach. Die vorhandene bewährte Infrastruktur in allen Ortsteilen sollte erhalten werden. Die gesetzlichen Vorgaben und Anforderungen an die bauliche Ausstattung der öffentlichen Gebäude und die Auswirkungen des Kinderförderungsgesetzes haben viele weitreichende Entscheidungen erforderlich gemacht. Dank der guten und konstruktiven Zusammenarbeit zwischen FW und SPD konnten beachtliche Ergebnisse erzielt werden.

Mit den Freien Wählern Zukunft gestalten

Bei den Freien Wählern setzt ein Generationenwechsel ein. Jahrzehntelang aktive Kommunalpolitiker/innen treten altersbedingt in den politischen Ruhestand. Jüngere Generationen sind gefragt, die Geschicke der Gemeinde in die Hand zu nehmen und die Zukunft der Gemeinde mit zu gestalten.

Es ist eine interessante Aufgabe, nicht nur bei eigener Betroffenheit, sondern bei allgemeingültigen Themen wie z.B.: Kinder- und Jugendbetreuung, Vereins- und Kulturförderung, Brandschutz, Verkehrsplanung, Dorf-, Wohn- und Gewerbegebietsentwicklung, interkommunale Zusammenarbeit mitzuwirken und eigene Ideen einzubringen.

Sprechen Sie uns an und sichern Sie sich einen Platz auf der Kandidatenliste, arbeiten Sie mit in einem engagierten Team um Biebertal voran zu bringen, getreu unserem Motto:

**Mit den Freien Wählern
Zukunft gestalten -
nicht nur verwalten!**

Kommunalwahl 2016

